Pressemitteilung

28. Juni 2016

Politik & Kultur 04/2016 vorab für die Presse!

Frauen in Kultur und Medien, Kulturgutschutzgesetz, Urhebervertragsrecht, TTIP, Restaurierung, Künstler: Hofnarren der Politik?



Berlin, den 28.06.2016. Endlich ist es wieder soweit: Die aktuelle **Ausgabe 04/2016 (Juli/August)** von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates, ist bereits auf dem Weg zu den Abonnenten. In Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken und auf Flughäfen ist die Zeitung spätestens ab dem 01. Juli 2016 erhältlich. Journalisten können die Online-Ausgabe schon jetzt **hier** abrufen.

Der **Schwerpunkt** der aktuellen Ausgabe dreht sich um **Frauen in Kultur und Medien**: Patriarchale Strukturen im Kulturbereich, gibt's die noch? Oder wie kann mehr Geschlechtergerechtigkeit erreicht werden?

Weitere Themen sind:
Kulturgutschutzgesetz
Beharrlichkeit zahlt sich aus: Nach einem Jahr voller Debatten kommt das Kulturgutschutzgesetz zu einem guten Ende.

Urhebervertragsrecht
Pro oder Kontra: Wie fällt die Reaktion der Künstlerverbände zum aktuellen Regierungskompromiss aus?

TTIP – Schiedsgerichte
Investor–Staat–Schiedsgerichte: Wie funktioniert die Schiedsgerichtliche Erledigung von Investitionsstreitigkeiten?

Restaurierung
Gesicht geben und Gesicht zeigen: Was leisten Restauratorinnen und Restauratoren und was brauchen sie?

Künstler: Hofnarren der Politik?
Ein Gespräch zur Rolle von bekannten Künstlern in der Politik.

Lesen Sie weiterhin mehr zu: Landeskulturpolitik (Hamburg und Sachsen), Künstlersozialversicherung, kulturelle Bildung, Wertedebatte, Antikenschmuggel, Freiwilligensurvey, Reformationsjubiläum, …

Politik & Kultur ist die Zeitung des Deutschen Kulturrates. Sie wird herausgegeben von Olaf Zimmermann und Theo Geißler. Sie erscheint sechsmal jährlich und ist erhältlich in Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken, auf Flughäfen und im Abonnement: Einzelpreis: 3,00 Euro, im Abonnement: 18,00 Euro (inkl. Porto).

Die Juli/August 2016-Ausgabe von Politik & Kultur steht für die Presse bereits heute **hier** vorab im Internet als pdf-Datei zum Herunterladen bereit.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat